



<https://blz.li/3y0u>

BSV GLEIDINGEN NIMMT FAVORITENROLLE AN

Veröffentlicht am 29.11.2013 um 10:13 von Redaktion LeineBlitz

Wenn Sonnabend, 14 Uhr, auf dem Sportplatz auf der Gleidingen Sudwiese das Lokalderby in der Staffel 1 zwischen dem BSV Gleidingen und der SpVg Laatzten angepfeiffen wird, stehen sich Hoffnung und Bangen gegenüber. Die einen wollen, die anderen müssen gewinnen.. Für Spitzenreiter BSV Gleidingen kann es nur in eine Richtung gehen: erfolgreiche Verteidigung der vor einer Woche übernommenen Tabellenführung. Dafür muss ein Sieg her. Aber BSV-Trainer Marco Greve warnt: "Das ist kein Selbstgänger, ich mahne vor Überheblichkeit." Greve weiß wovon er redet: das Hinspiel in Laatzten hat der BSV Gleidingen 1:2 verloren, und auch im Kreispokal-Wettbewerb taten sich die Rot-Weißen um Greve gegen die Gelb-Schwarzen aus dem Sportpark Auf der Dehne sehr schwer, sie siegten nur 1:0."Wir nehmen die



Auf ihn kommt es auf Laatzener Seite an: Benjamin Prosenbauer (rechts) soll die Gleidinger Abwehr durcheinander wirbeln und für eine Überraschung sorgen. / Foto: Kroll

Favoritenrolle an", sagte Marco Greve gegenüber dem LeineBlitz. "Aber man gewinnt kein Spiel, wenn man nur mit halber Kraft, sprich Einsatz spielt." Personell haben die Gastgeber keine Probleme, auch die Langzeitverletzten stehen inzwischen wieder zur Verfügung. Während der BSV Gleidingen mit einer bemerkenswerten Erfolgsserie aus dem unteren Tabellenbereich auf Rang 1 geklettert ist, sind die Laatzener auf den vorletzten Platz der Tabelle abgesackt. Enorme Personalprobleme, ein Trainerwechsel und so manche Unruhe mehr haben nicht für Stabilität gesorgt. Zuletzt musste Trainer Holger Wongel die halbe 2. Mannschaft einsetzen. Deshalb gilt für die SpVg Laatzten: es müssen Siege her, um den vorletzten Platz so schnell wie möglich zu verlassen. Für das Lokalderby morgen in Gleidingen aber wohl nur ein frommer Wunsch. "Alles andere als eine Niederlage wäre für uns eine Sensation", sagte Wongel. Aber die Motivation, den Lokalkonkurrenten zu ärgern, sei da, und mit Benjamin Prosenbauer kann der SpVg.-Trainer seinen wirkungsvollsten Stürmer einsetzen, er hat zuletzt schmerzlich gefehlt. "Vielleicht schaffen wir ein Unentschieden. Es ist jedenfalls für uns ein leichtes Spiel, weil von uns nichts erwartet wird." Personell hat sich die Notlage der Laatzener ein wenig entschärft. "Ich werde wohl nur noch zwei Spieler aus der zweiten Mannschaft benötigen", sagte Holger Wongel. Weiter spielen an diesem Wochenende (Sonntag, 14 Uhr): Landesliga: Heesseler SV - TSV Pattensen Bezirksliga 2: Germania Grasdorf - TSV Stelingen Bezirksliga 3: Koldinger SV - TSV Barsinghausen, TSV Havelse II - SC Hemmingen-Westerfeld, SV Arnum - 09 Nienstädt Kreisliga 1: 06 Lehrte - FC Rethen Kreisliga 3: TSV Pattensen II - Eintracht Hiddestorf, TSV Groß Munzel - SV Wilkenburg. Bereits am heutigen Freitag sollte das Nachholspiel zwischen dem TSV Gestorf und TSV Pattensen II angepfeiffen werden. Das Spiel wurde aber heute Mittag aufgrund des einsetzenden Dauerregens abgesagt.